

#### Nachweis(e)

ABZ Nr. Z-19.14-1801 des DIBt, Berlin

#### Merkmale

- Einbau in Massiv- und in bis zu 6 m hohe Metallständerwände  $\geq$  F 30
- optisch rahmenlose Scheibenlagerung
- Ausführung wahlweise mit Holzglashalteleisten
- statisch nachgewiesen für Gedrängelasten nach DIN 4103
- Oberlichtverglasung als Fensterband mit unbegrenzter Länge
- größtes BÖM 1220 mm  $\times$  1220 mm

#### Feuerwiderstandsfähige Verglasung

als einbaufertiges Montageset lieferbar

#### Promat-Material

- PROMAGLAS® 15

0021803

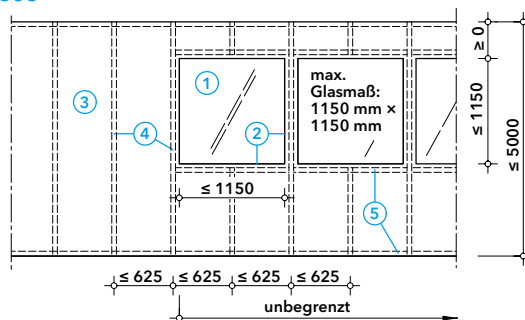
Diese G 30 klassifizierte Brandschutzverglasung kann sowohl mit Einzelscheiben als auch als fortlaufendes Fensterband in Massiv- und Metallständerwänden eingebaut werden. Die PROMAGLAS®-Leichtbaukonstruktion G 30 wird im Innenbereich von Gebäuden eingesetzt.

Die Glaslagerung mit PROMATECT®-H-Streifen an den flankierenden Bauteilen ermöglicht eine rahmenlose Optik. Dieses Konstruktionsblatt zeigt ausschnittsweise die Merkmale dieser Glaselemente bei Ausführung mit dem PROMAGLAS®-Montageset G30. Weitere Ausführungsdetails siehe ABZ bzw. auf Anfrage.

#### Ansicht in Metallständerwand

Das Baurecht gestattet im Einzelfall den Einsatz von G 30 klassifizierten Verglasungen in Flurwänden, wenn diese mindestens 1,8 m über dem Fußboden angeordnet sind. Die Scheibenanordnung kann einzeln oder als fortlaufendes Fensterband in Metallständer- und Massivwänden erfolgen. Beim Einbau von Einzelscheiben darf die Metallständerwand bis 6 m hoch sein.

#### 01-1606

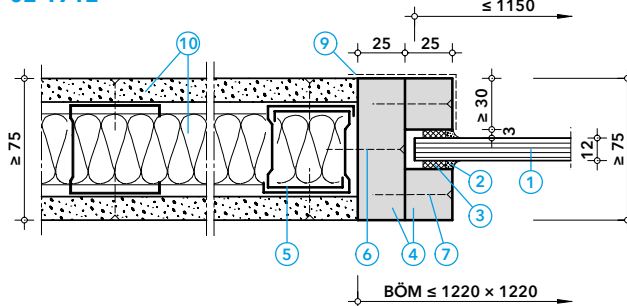


- 1 PROMAGLAS® 15, d = 12 mm
- 2 Glashalterahmen aus PROMATECT®-H-Streifen
- 3 Metallständerwand  $\geq$  F 30
- 4 Wandprofil bzw. Profilkombination, statisch bemessen
- 5 U-Wandprofil  $\geq$  UW 50

#### Anschluss Metallständer- und Massivwand

Abhängig von der Scheibenanordnung, den statischen Anforderungen und der Wandhöhe werden neben den Scheiben verschiedene Profile bzw. Profilkombinationen angeordnet. Für die Anbindung der Glaselemente an die flankierenden Bauteile werden im Rahmen des Montagesets vorkonfektionierte PROMATECT®-H-Streifen mitgeliefert.

#### 02-1712



- 1 PROMAGLAS® 15, d = 12 mm
- 2 Promat®-SYSTEMGLAS-Silikon
- 3 Promat®-Vorlegeband, d = 3 mm
- 4 PROMATECT®-H Streifen
- 5 Wandprofil bzw. Profilkombination, statisch bemessen
- 6 Trockenbauschraube 3,9  $\times$  35, ggf. mit Bohrspitze, Abst.  $\leq$  200 mm
- 7 Zementplattenschraube 3,9  $\times$  45, Abst.  $\leq$  200 mm
- 8 Holzglashalteleiste, wahlweise
- 9 optional Abdeckung aus Holz, Stahl, Edelstahl, Aluminium, Kunststoff oder mit Putz
- 10 Metallständerwand  $\geq$  F 30

Beim Einbau langer Fensterbänder in Massivwänden ergeben sich die Abmessungen der Massivpfeiler zwischen den Glaselementen aus der statischen Dimensionierung.

Die Oberflächen der PROMATECT®-H-Streifen können den flankierenden Bauteilen angepasst werden und ermöglichen dadurch eine rahmenlose Optik.

#### 03-1712

